

Schneeschimmel

Als **Schneeschimmel** (lateinisch *Microdochium nivale*) bezeichnet man eine Rasenkrankheit, die eine Schwächung der Rasenfläche verursacht aufgrund einer hohen Belastung, wie Überdüngung (Stickstoffdüngung im Herbst), verdichteter Boden (Nässe) und hohe Temperaturschwankungen.

Die Krankheit kann bei ungünstigen Bedingungen ganzjährig auftreten, jedoch sind die ersten Anzeichen häufig im Frühjahr (Befall im Herbst) nach der Schneeschmelze erkennbar.^[1]

Der *Graue Schneeschimmel* (lateinisch *Typhula incarnata*), auch umgangssprachlich *Wurzelfäule* genannt, gehört zu diesen Krankheitsbildern. Er entsteht bei Temperaturen um die 0 °C.



Schneeschimmel

Inhaltsverzeichnis

[Ursachen](#)

[Symptome](#)

[Gegenmaßnahmen](#)

[Einzelnachweise](#)

[Weblinks](#)

Ursachen

Eine Infektion durch Schneeschimmel wird durch verschiedene Faktoren begünstigt. Vor allem wechselhafte Temperaturen um den Gefrierpunkt herum sorgen für einen aggressiveren Infektionsverlauf. Anhaltende Feuchtigkeit durch Nebel, Nieselregen, Taubildung sowie mangelnde Luftbewegung können der Auslöser für die Pilzbildung sein.^[2] Zudem können Mulch, Herbstlaub sowie Rasenschutt die Bildung von Schneeschimmel begünstigen, da der mangelnde Lichteinfall die Gräser schwächt und somit die Infektionsgefahr erhöht.

Symptome

Symptome sind unregelmäßige hellbraun-braune Flecken, die einen Durchmesser von über 50 cm erreichen können. Bei entsprechender Feuchtigkeit bildet sich ein hellgraues Pilzgeflecht (Myzel). Der *Graue Schneeschimmel* hat das gleiche Schadbild wie der normale *Schneeschimmel*, jedoch wirken die Blätter trocken und papierartig.

Gegenmaßnahmen

In der Regel heilen die betroffenen Stellen bei warmen Temperaturen von selbst ab. Vorbeugende Maßnahmen sind:

- regelmäßiges Mähen, nicht zu tief mähen (max. 1/3 der Halmlänge)
- auf gute Durchlässigkeit im Boden achten, ggf. vertikutieren oder aerifizieren und sanden
- ausgewogen Düngen (kaliumbetont im Herbst)
- Entfernung von Laub und Rasenschnitt



Hellgraues Pilzgeflecht (Myzel)

Einzelnachweise

1. Paul Sorauer: *Der Schneeschimmel*. In: Verlag Eugen Ulmer KG (Hrsg.): *Zeitschrift für Pflanzenkrankheiten*. Band 11, Nr. 4/5, 30. November 1901, S. 217–228, doi:10.2307/43227149 (<https://doi.org/10.2307/43227149>), JSTOR:43227149 (<http://www.jstor.org/stable/43227149>).
2. *Schneeschimmel Ursachen*. (<https://www.rasendoktor.at/rasenwissen/krankheiten-auf-rasenf-laechen/>) Abgerufen am 13. November 2018.

Weblinks

- *Microdochium nivale*. (http://www.hortipendium.de/Microdochium_nivale) In: *Hortipendium - Das grüne Lexikon*. Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum Rheinpfalz, abgerufen am 16. Januar 2019.
- *Microdochium nivale (Fries) Samuels & Hallett*. (<http://www.pflanzenkrankheiten.ch/de/krankheiten-an-kulturpflanzen/futtergraeser-und-rasen/weidelgraeser-raigraeser/schneeschimmel/>) In: *Pflanzenkrankheiten erkennen - verstehen - vermeiden*. Abgerufen am 16. Januar 2019.

Abgerufen von „<https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Schneeschimmel&oldid=192845435>“

Diese Seite wurde zuletzt am 4. Oktober 2019 um 13:18 Uhr bearbeitet.

Der Text ist unter der Lizenz „Creative Commons Attribution/Share Alike“ verfügbar; Informationen zu den Urhebern und zum Lizenzstatus eingebundener Mediendateien (etwa Bilder oder Videos) können im Regelfall durch Anklicken dieser abgerufen werden. Möglicherweise unterliegen die Inhalte jeweils zusätzlichen Bedingungen. Durch die Nutzung dieser Website erklären Sie sich mit den Nutzungsbedingungen und der Datenschutzrichtlinie einverstanden.

Wikipedia® ist eine eingetragene Marke der Wikimedia Foundation Inc.